



09.10.2013

Zur Vorbereitung des nächsten Betriebsausschusses bitten wir Sie, zu folgenden Punkten Stellung zu nehmen:

1. Für beide Wässer eine Analyse von einem externen Labor vorzulegen, welche die Auswirkungen der Wassernutzung bezogen auf Mensch, Privathaushalt und städtische Infrastruktur beleuchtet. In den Analysen sollen auch die Werte von BTEX, PFT, Naphthalin und Glykole ermittelt werden.
2. Die Auswirkung einer evt. Grundwasserverunreinigung durch den „Kerosinsee“ auf das WBV-Wasser zu beurteilen und ggf. auszuschließen.
3. Kostengegenüberstellen bei verschiedenen Mischungsverhältnissen WBV / WTV 70/30; 50/50: 30/70 sowie der anfallenden bzw. wegfallenden Fixkosten.
4. Restbuchwert der Trinkwassertransportleitung Gielsdorf / Botzdorf?
5. Es soll dargestellt werden, wie sich eine Umstellung des Mischungsverhältnisses oder die vollständigen Umstellung auf WTV Wasser auf die Verbrauchspreise Wasser – und Abwasser (Schmutz- und Niederschlagswasser) auswirkt.